

- Klein in Darmen ferner:*
13534. **Oth, G.**, Erinnerungen aus dem Leben e. heffischen Pastors. 16. \* 1 M.
13535. **Rocholl, G.**, Aus der Stille. Gedichte. 16. Cart. \* 1 M. 50 A
- Kreidel's Verlag in Wiesbaden.*
13536. **Organ f. die Fortschritte d. Eisenbahnwesens in technischer Beziehung.** Hrag. von E. Heusinger v. Waldegg. 1875. Ergänzungsheft. gr. 4. \* 4 M.
- E. Pfeiffer'sche Buchh. in Berlin.*
13537. **Rechtbuch**, das deutsche. 4. Aufl. 4. Hft. gr. 8. 50 A
13538. **Reiske u. Gottschid**, der preussische Haus- u. Geschäfts-Sekretär. 2. Aufl. 13. u. 14. Bfg. gr. 8. à 75 A
- Quandt & Händel in Leipzig.*
13539. **Jahrbuch der Erfindungen.** Hrag. v. D. Bretschel u. G. Wunder. 11. Jahrg. 1875. 8. \* 5 M. 60 A
- Scholge in Leipzig.*
13540. **Taschenbibliothek**, deutsche, bautechnische. Nr. 8. Die Baumechanik. Bearb. v. W. Jeep. 1. Hft. 8. \* 2 M.
13541. **Zwick, H.**, neuere Tunnel-Bauten. 2. Aufl. Lex.-8. \* 5 M.
- Spamer in Leipzig.*
13542. **Buch**, das der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. 7. Aufl. 9. Bfg. gr. 8. \* 50 A
13543. **Handels-Lexikon**, illustrirtes. 26. Bfg. gr. 8. \* 50 A
13544. **Konversations-Lexikon**, illustrirtes, f. das Volk. 151. Hft. 4. \* 50 A
13545. **Koepen, F. v.**, Otto v. Bismarck, der deutsche Reichskanzler. 14. Hft. gr. 8. \* 75 A
- Staedemann in Leipzig.*
13546. **Spiehlagen's, F.**, sämtliche Werke. 3. Aufl. 3. Bfg. 8. 50 A
- Tempöky in Prag.*
13547. **Gindely, A.**, Lehrbuch der Geschichte f. Volks- u. Bürgerschulen. 2. u. 3. Thl. gr. 8. à \* 1 M.
13548. **Heinrich, J.**, Lese- u. Sprachbuch f. Elementar- u. Fortbildungsschulen. 3. Thl. gr. 8. \* 1 M. 50 A
13549. — **Schreib-Lese-Fibel.** 100. Aufl. gr. 8. \* 52 A
13550. **Pokorny, A., a P. Jehlička**, prirodopis pro školy obecne a mestanské. 2. Stupeň. gr. 8. \* 1 M. 60 A
- Thiele & Freese in Leipzig.*
13551. **Wurfert, L.**, Schusschrift in der öffentlichen Sitzung d. königl. Bezirksgerichts zu Oschatz am 15. Octbr. 1875 vorgetragen. 4. Aufl. 8. 10 A
- Violet in Leipzig.*
13552. **Freund's Schüler-Bibliothek.** 1. Abth.: Präparationen zu den griech. u. röm. Schulklassikern. Präparation zu Herodot's Geschichte. 2. Hft. 2. Aufl. gr. 16. \* 50 A
- v. Waldheim in Wien.*
13553. **Blaetter f. Kunstgewerbe** hrsg. v. V. Teirich. 4. Bd. 12. Hft. Fol. 1 M. 50 A
- Benedikt in Wien.*
13554. **Leschalle**, romantische. 1. Bd. Das Ende d. Hauses Frangepani. 7. Hft. gr. 8. 30 A

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Concurseröffnung.

[43120.] Zu dem überschuldeten Vermögen des hiesigen Buchhändlers **Georg Schellhardt**, alleinigen Inhabers der alhier unter der Firma: **Georg Schellhardt** bestehende Buchhandlung, ist unterm heutigen Tage vom unterzeichneten Gerichtsamte der Concurseröffnung eröffnet worden. Es werden daher alle Diejenigen, welche Ansprüche an dieses Schuldenwesen als Concursgläubiger erheben wollen, hiermit aufgefordert, bei Vermeidung der Ausschließung von demselben bis zum 20. December 1875

ihre Forderungen nebst den Ansprüchen auf bevorzugte Befriedigung unter Anführung der begründenden Thatfachen bei dem unterzeichneten Gerichtsamte anzumelden und binnen der gesetzlichen Frist mit dem bestellten Rechtsvertreter, nach Befinden mit einzelnen Gläubigern rechtlich zu verfahren, hiernächst aber am 14. Februar 1876

Nachmittags 3 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle zur Verhandlung über den Bestand der Masse und die Gebarung mit derselben, zur Prüfung und Anerkennung der streitigen Forderungen und Ansprüche auf bevorzugte Befriedigung, sowie zur Gütepflegung zu erscheinen und zwar unter der Verwarnung, daß Diejenigen, welche in diesem Termine ausbleiben oder eine von Seiten des Gerichts von ihnen verlangte Erklärung nicht abgeben, alles, was über Feststellung der Masse und über Gebarung mit derselben, sowie über Anerkennung der angemeldeten Forderungen und Ansprüche auf bevorzugte Befriedigung oder über andere den Concurseröffnung betreffende Fragen verhandelt und beschlossen werden wird, gegen sich ebenso gelten zu lassen haben, als ob sie an den

Verhandlungen theilgenommen und den gefaßten Beschlüssen zugestimmt hätten.

Für den Fall, daß sich das weitere Verfahren durch Abschluß eines Vergleiches nicht erledigen sollte, ist

der 13. März 1876,

Vormittags 12 Uhr,

als Termin für Eröffnung eines Ordnungserkenntnisses anberaumt worden.

Auswärtige Betheiligte haben bei 5 Thlr. Strafe zur Annahme künftiger Zufertigungen Bevollmächtigte am hiesigen Orte zu bestellen.

Leipzig, am 11. November 1875.  
Das königliche Gerichtsamt im Bezirksgericht,  
Abth. III.  
Steinberger.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### Commissionswechsel.

[43121.] Zur gef. Nachricht, daß vom 1. Dec. d. J. ab unsere Commissionen für Süddeutschland die **A. Schaber'sche Buchhlg.** (Morat & Stürmer) in Stuttgart zu übernehmen die Güte haben wird.

Herrn **H. Vooff** in Stuttgart für die seit herige Besorgung unserer Commissionen bestens dankend, zeichnen

Achtungsvoll

Cannstatt, den 8. November 1875.

**G. F. Rapp'sche Buchhandlung**  
(P. Verzl.).

#### Verkaufsanträge.

[43122.] Verlags-Verkauf. — Ein gangbarer, populär-wissenschaftlicher Verlag von einheitlicher Richtung, der größten Ausbeutung fähig und einer glänzenden Zukunft entgegen-

gehend, ist für 12,000 Thaler zu verkaufen. Die Vorräthe betragen über 50,000 Thlr. ord.; diverse Artikel und neue Auflagen sind erst im laufenden Jahre (1875) erschienen, andere versandtbereit, die Autoren mit vereinzelt Ausnahmen für immer abgefunden. Somit kann der Verlag als eine in jeder Hinsicht günstige Acquisition angesehen werden.Adr. mit A. B. C. befördert die Exped. d. Bl.

[43123.] Eine kleinere, aber noch sehr ausdehnungsfähige Sortimentbuchhandlung in einer großen Stadt Mitteldeutschlands ist billig zu verkaufen. Gef. Adressen werden unter Chiffre O. J. 15. postlagernd Dresden-Altstadt erbeten.

[43124.] Eine rentable Sortimentbuchhandlung in vorzüglicher Lage einer großen Stadt ist wegen Geschäftsänderung sammt Vadeinrichtung und festem Lager für 6000 M. bar zu verkaufen. — Das Geschäft bietet dem Käufer eine sichere Existenz und ist nachweisbar noch ganz bedeutender Ausdehnung fähig. Die Acquisition kann mit Recht als eine besonders günstige und solide empfohlen werden.

Adressen unter Chiffre F. B. # 24. an die Exped. d. Bl. zu senden.

#### Kaufgesuche.

[43125.] Ein gut renommirtes, solides, nicht zu großes Sortimentgeschäft in Norddeutschland wird zum 1. April 1876 zu kaufen gesucht.

Es kann eine Anzahlung von 18,000 M. geleistet werden und der Rest der Kaufsumme in einigen Jahren nachgezahlt werden.

Den Vorzug erhält eine Buchhandlung, ev. mit Druckerei, in einer hübsch gelegenen Provinzialstadt des Reg. Sachsens, der Prov. Sachsen, Schlesiens, Brandenburg oder der Thüring. Staaten.

Offerten sub N. L. # 101. c. bittet man an die Exped. d. Bl. zu senden.